

AUSSCHREIBUNG



SPARKASSEN-DRACHENBOOTRENNEN

AM 27. JUNI 2026

IM RAHMEN DER EMDER HAFENMEILE

Wenn sich der Alte Binnenhafen zum Hexenkessel verwandelt, dann ist Sparkassen Drachenbootrennen – eine der spannendsten und attraktivsten Kurzstrecken-Regatten in Norddeutschland! Im Duell um die begehrten Trophäen geht es Schlag für Schlag entlang der Zuschauer an der Promenade in Richtung Ziel. Messt Euch mit über 40 Booten mit über 600 Paddlerinnen und Paddlern aus Emden und der Region in spannenden Rennen auf dem Wasser und in toller Atmosphäre rund um den Ratsdelft.

NEU: Möglichkeit der parallelen Teilnahme an der 2. Niedersachsen-Meisterschaft der Betriebssportgruppen im Drachenboot

Jetzt anmelden für die nächste Ausgabe der Veranstaltung am 27. Juni 2026 an, wenn es wieder heißt „Are you ready? Attention! Go!“

AM VORABEND: Maritimes Open-Air-Kino mit Fischbrötchen und Getränken in Kooperation mit dem Int. Filmfest Emden-Norderney



1. TEILNEHMER

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 16 Jahren. Minderjährige dürfen mit dem schriftlichen Einverständnis ihrer Erziehungsberechtigten eingesetzt werden. Trommler müssen das 12. Lebensjahr erreicht haben. Alle Teilnehmer müssen mindestens das Freischwimmerzeugnis / Schwimmabzeichen BRONZE haben und versichern, dass sie in der Lage sind, 200m, auch in Bekleidung, zu schwimmen. Alle Teilnehmer müssen körperlich und gesundheitlich in der Lage sein, sicher am Rennen teilzunehmen. Teilnehmer, die durch übermäßigen Konsum von Genuss- oder Rauschmitteln einen ungeeigneten Eindruck machen, können jederzeit vom Veranstalter ausgeschlossen werden. Jedes Team benennt einen sogenannten Teamkapitän, der für das Team während der gesamten Regatta als Ansprechpartner fungiert. Der Teamkapitän ist für die Sicherheit seines Teams an Land und auf dem Wasser verantwortlich. Die Teamkapitäne müssen vor den Rennen an einer Sicherheitsbelehrung durch den Veranstalter teilnehmen und die Teilnahme- und Sicherheitsbedingungen unterschreiben. Eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten für Minderjährige ist vollständig ausgefüllt, spätestens beim Captains-Meeting abzugeben.

2. TEAMS

10 Bank Buk Boote

Die Teams bestehen aus max. 26 Paddlern (Besatzung aus max. 18 und min. 16 Personen, davon mindestens 4 Frauen und zusätzlich 1 Trommler/-in). Es darf nach einem Rennen intern gewechselt werden. Die Steuerleute können auf Wunsch vom Veranstalter gestellt werden. Für Teams, die keine eigenen Steuerleute stellen können und einen Steuermann für die Regatta benötigen werden 50€ zusätzlich berechnet. Bitte unbedingt die eigenen Steuerleute bei der Anmeldung mit angeben. Der Veranstalter behält sich vor, während und vor der Regatta, Steuerleute abzulehnen.

5 Bank Buk Boote

Die Teams bestehen aus max. 14 Paddlern (Besatzung aus max. 10 und min. 8 Personen, davon mind. 2 Frauen und zusätzlich 1 Trommler/-in. Es darf nach einem Rennen intern gewechselt werden. Für Teams, die keine eigenen Steuerleute stellen können und einen Steuermann für die Regatta benötigen, werden 50€ zusätzlich berechnet. Bitte unbedingt die eigenen Steuerleute bei der Anmeldung mit angeben. Der Veranstalter behält sich vor, während und vor der Regatta, Steuerleute abzulehnen.



3. MATERIAL UND BEKLEIDUNG

Drachenboote und Paddel werden gestellt. Alle Teilnehmer haben im Boot Sportschuhe und eine angemessene, sportliche Bekleidung zu tragen. Das Tragen von Armschmuck und Armbanduhren ist im Boot nicht erlaubt. Es dürfen auch eigene zugelassene Paddel benutzen werden.

4. WETTKAMPFREGELN

Die Rennen werden in Anlehnung an die Wettkampfbestimmungen für Drachenbootrennen des Deutschen Drachenboot-Verbandes durchgeführt. Es fahren jeweils max. 3 Boote in einem Rennen gegeneinander. Renndistanz: 250m. Jedes Team nimmt an mindestens 3 Läufen teil. Nach den 3 Läufen erfolgt die Addition der drei Zeiten, daraus erfolgt dann die Einteilung in 3 Finallaufe (Königs-Klasse, Sport-Klasse, FUN-Klasse). Die Zeiten werden per elektronischer Zeitmessung erfasst, bei knappem Rennausgang wird zusätzlich per Videoaufzeichnung der Sieger ermittelt.



5. ANWEISUNGEN

Während des Wettbewerbes ist den Anweisungen der Regattaleitung uneingeschränkt Folge zu leisten. Zu widerhandlungen führen zum sofortigen Ausschluss vom Wettbewerb.

6. FINALLÄUFE

In Anlehnung an andere Sportarten startet der aktuell zeitlich beste Final-Teilnehmer auf der Mittleren Bahn 2, der zeitlich Zweitbeste auf Bahn 1 und der zeitlich Dritte auf Bahn 3.

7. PREISE

- Pokale: für 1- 3 Preis in den Leistungsklassen jeweils für FUN- / Sport- / Königs-Klasse
- Sonderpokal: schnellstes Pinkie-Team
- Sonderpokal: für die weiteste Anreise
- Sonderpokal: besten Schlagruf
- Sonderpokal: bestes Mannschafts - Outfit
- Sonderpokal: beste Trommlerin / bester Trommler
- Wanderpokal: schnellste Firmenmannschaft.
Dazu werden die Zeiten aus den ersten 3 Läufen addiert.



8. STARTGELD / LEISTUNGEN / TRAINING

Das Startgeld beträgt 230,- € für 10 Bankboote und 150,-€ für 5 Bankboote pro Team. Darin enthalten sind ein Startplatz und Preise für Gewinner. Das Startgeld ist mit der Meldung zu überweisen. 50,- € fallen zusätzlich an, wenn für die Regatta ein Steuermann gestellt werden muss. Teams, die parallel als 5-Bank- und 10-Bankboot starten möchten, zahlen einen Gesamtpreis von 300,- €.

Meldeschluss ist der 01.06.2026 bzw. vorher, wenn alle Startplätze belegt sein sollten. Ein Rücktritt nach Meldeschluss wird mit einer Bearbeitungsgebühr von 180,- €, bzw. bei 5 Bankbooten von 100,-€ berechnet. Es stehen maximal 51 Startplätze zur Verfügung. Davon für 5 Bankboote max. 21 Startplätze. Nachmeldungen bis zum 15.06.2026 werden mit einem erhöhten Meldegeld von 250,- € bzw. 170,-€ akzeptiert. Sollte das Startgeld nicht bis zum 15.06.2026 eingegangen sein verliert das Team seinen Startplatz.

Trainingseinheiten können zusätzlich für 60,- €/ Einheit mit von uns gestellten Steuerleuten gebucht werden. Mit eigenem Steuermann kostet die Trainingseinheit 45,-€. Das Training kann nur nach Absprache mit dem Orga-Team durchgeführt werden und gilt als bestätigt, wenn sie vom Orga-Team in dem Trainingskalender eingetragen wurden. Trainingsort ist das Bootshaus des Emder Rudervereins.





Trainingseinheiten sollten eine Woche im Voraus angemeldet werden. Trainingseinheiten können bis maximal 24 Stunden vor dem eigentlichen Trainingstermin kostenfrei, nur per Mail drachenboot@emderruderverein.de an das Orga-Team, abgesagt werden. Ansonsten muss die Mannschaft die Trainingsgebühr bezahlen. Auf der Homepage des ERVs können die freien Trainingstermine eingesehen werden.

Das Tauschen in den Klassen 10 Bank auf 5 Bank ist nur bis zum 15.06.2026 möglich.

9. BANKVERBINDUNG

Empfänger: Emder Ruderverein
IBAN : DE79 2845 0000 0000 0108 19
BIC: BRLADE21EMD
Konto Nr.: 10819
BLZ: 2845 0000
Bank: Sparkasse Emden

Ihr bekommt jeweils eine Rechnung vom Emder Ruderverein über die Startgebühr und ggf. Trainingseinheiten. Bitte immer Euren Teamnamen und die Rechnungsnummer bei der Überweisung angeben.

10. ANMELDUNG

Auf der Webseite des Emder Rudervereins:
<http://emderruderverein.de/cms35/index.php/regatten>

11. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Teilnehmer müssen durch Unterschrift bestätigen, dass sie die Haftungsbeschränkungen und Sicherheitsbestimmungen akzeptieren und sich der Risiken im Zusammenhang mit Drachenbootrennen bewusst sind sowie folgende Punkte akzeptieren und zusichern:

A) Haftung

Der Veranstalter (Emder Ruderverein e.V. an der Kesselschleuse 26723 Emden), sowie die beteiligten Organisationen und Personen übernehmen keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden. Dies gilt auch für den Verlust und/oder die Beschädigung von abgelegten Gegenständen.

B) Vorbereitung und Regattatag

An der Drachenboot-Regatta 2026 und an dem damit verbundenen Training nehmen alle Teilnehmer auf eigene Gefahr teil. Sie sind alleinverantwortlich für ihre Sicherheit während des Trainings und der Rennen.



C) Körperliche Eignung

Die Teilnehmer tragen selbst Sorge, dass ihrerseits keine Bedenken bestehen, eine sportliche Betätigung auszuüben, und sie somit den sportiven Regatta-Anforderungen entsprechen.

D) Schwimmen

Alle Teilnehmer müssen mindestens 200 Meter in Bekleidung schwimmen können und dieses mit der Anmeldung oder bei der Akkreditierung vor Ort mit ihrer Unterschrift bestätigen.

E) Verstoß

Hält der Teilnehmer sich nicht an die Anweisungen des Veranstalters, seiner Beauftragten, des Organisationsteams, des Sicherheitspersonal oder der Rettungskräfte, wird die betreffende Person oder auch das gesamte Team vom Rennen ausgeschlossen.

F) Volljährigkeit

Teilnehmer bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten mit einreichen, um an der Regatta teilzunehmen.

G) Höhere Gewalt

Die Regatta-Organisation ist berechtigt, bei höherer Gewalt (z. B. Gewitter, Sturm, Hagel) und aufgrund von besonderen Ereignissen (Krieg, Terror, Streik, behördliche Anordnungen etc.) die Veranstaltung zu verkürzen oder abzusagen. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Startgebühr besteht in diesen Fällen nicht.

Der Veranstalter behält sich kurzfristige Änderungen vor.

12. ABSCHLUSSKLAUSEL

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die ungültige Regelung wird durch eine Klausel ersetzt, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt. Die Parteien sind verpflichtet, an einer entsprechenden Klarstellung des Vertragstextes mitzuwirken. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken, die dieser Vertrag enthält.

Ausschreibung:

2. Niedersachsenmeisterschaft der Betriebssportgruppen im Drachenboot

Veranstalter: Landesbetriebssportverband Niedersachsen e.V. (LBSV)

Ausrichter: Emder Ruderverein e.V.

Wettbewerb: 250m Standardboot, 250 Smallboat (BuK Junior)

Veranstaltungsort: Alter Binnenhafen, Am Delft, 26723 Emden

Termin: Samstag 27. Juni 2026

Turnierleitung: Emder Ruderverein e.V., BSV Oldenburg e.V.

Austragungsmodus: Addition aus 3 Rennläufen auf 3 verschiedenen Bahnen a 250m

Regelwerke: Es gilt für die Durchführung der Veranstaltung die Ausschreibung des Ausrichters.

Startberechtigung: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen grundsätzlich Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation (LBSV, BSV) sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6 a und b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere).

Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt des Turniers mindestens seit drei Monaten Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweis des Betriebssportlers gültig. Der Einsatz von Gastsportlern ist nicht zugelassen. Trommler/in und Steuermann/frau müssen keine Verbandsmitgliedschaft haben.

Leistungssportler: Startberechtigt sind Betriebssportgruppen, die maximal 3 Leistungsklasse-Paddler/innen* in Ihren Reihen haben

*die eine ID-Card des DDV und/oder DKV besitzen.

- bei Einsatz von 1 Leistungsklasse-Paddler/innen bleibt die Bootsbesetzung bei 18 Paddler / Smallboat 10 Paddler
- beim Einsatz von mindestens 2, maximal 3 Leistungsklasse-Paddler/innen verringert sich die Bootsbesetzung auf 16 Paddler / Smallboat 8 Paddler

Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

Preise: Die auf 1-3 platzierten Mannschaften erhalten einen Pokal vom Landesbetriebssportverband Niedersachsen.

Die auf 1-3 platzierten Mannschaften qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft der Betriebssportgruppen im Drachenboot.

Startgeld: Siehe Ausschreibung des Ausrichters.

Alle Teilnehmenden Teams der 2. Niedersachsenmeisterschaft nehmen automatisch an der offenen Regatta des Ausrichters statt.

Vorbehalte: Die Turnierleitung behält sich notwendige Änderungen des Turnierablaufes vor.

Weitere Infos: Weitere Informationen Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.